



## Neu: BZgA-Online-Selbsttest zum Amphetaminkonsum – anonym und qualitätsgesichert

Von *voelker-albert*

Erstellt am 13 Sep 2018 - 09:00

Köln, 13. September 2018. Amphetamine sind illegale Drogen und besonders wirksame Stimulanzien. Der Konsum ist grundsätzlich mit zahlreichen gravierenden gesundheitlichen Risiken verbunden. Häufiger Amphetaminkonsum kann zu einer starken psychischen Abhängigkeit und Schädigungen der Nervenzellen des Gehirns führen. Darüber hinaus steigt das Risiko für einen Herzinfarkt oder Schlaganfall.

Auf dem Internetportal [www.drugcom.de](http://www.drugcom.de) [1] bietet die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) mit einem neuen Online-Selbsttest anonym und qualitätsgesichert die Möglichkeit, das persönliche Risikoprofil zu erstellen, wenn Menschen Amphetamine konsumieren. Der „Speed Check“-Test gibt Hinweise auf eine Substanzabhängigkeit und regt dazu an, den Konsum kritisch zu überdenken und zu verändern. Empfehlungen zum Konsumausstieg begleiten das neue Selbsttest-Angebot.

Amphetamine gehören neben Cannabis zu den am häufigsten konsumierten illegalen Drogen in Deutschland. Die auch als „Speed“ oder „Pep“ bezeichneten Amphetamine werden nicht nur in der Party-Szene, sondern auch zur Leistungssteigerung in Beruf, Freizeit, Ausbildung oder Studium eingesetzt. In der Befragung „Epidemiologischer Suchtsurvey 2015“ zu Konsum und Missbrauch von psychoaktiven Substanzen in der deutschen Allgemeinbevölkerung gaben 1,1 Prozent der Erwachsenen im Alter von 18 bis 64 Jahren an, in den letzten 12 Monaten Amphetamine konsumiert zu haben. Aktuelle Daten der BZgA-Drogenaffinitätsstudie zeigen, dass insbesondere junge Erwachsene im Alter von 18 bis 25 Jahren Amphetamine nehmen: Zwei Prozent dieser Befragungsgruppe gaben an, Amphetamine konsumiert zu haben.

Unter dem Motto „Check yourself!“ bietet die BZgA seit 2001 auf dem Internetportal [www.drugcom.de](http://www.drugcom.de) [1] aktuelle und wissenschaftlich fundierte Informationen sowie Selbsttests und Beratung zum Konsum von legalen und illegalen Substanzen. Der neue Online-Selbsttest „Speed Check“ berücksichtigt unterschiedliche Motive für den Amphetaminkonsum und die individuellen Lebensumstände der Konsumenten. Ziel des Tests ist es, dazu zu motivieren, den Konsum selbstkritisch zu hinterfragen und möglichst einzustellen.

Zum Selbsttest „Speed Check“: <https://www.drugcom.de/selbsttests/speed-check/> [2]

Für die BZgA-Drogenaffinitätsstudie 2015 zum Suchtmittelkonsum junger Menschen in Deutschland wurden 7.004 Personen im Alter von 12 bis 25 Jahren im Zeitraum von März bis Juni 2015 befragt. Die Studie ist abrufbar unter: <http://www.bzga.de/forschung/studien-untersuchungen/studien/suchtpraeven...> [3]

---

Kontakt:

Pressestelle der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Maarweg 149-161

50825 Köln

[pressestelle@bzga.de](mailto:pressestelle@bzga.de) [4]

[www.bzga.de](http://www.bzga.de) [5]

[www.twitter.com/bzga\\_de](https://www.twitter.com/bzga_de) [6]



Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung ist eine Fachbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

**Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 04:36):** <http://www.medkom24.eu/node/23437>

**Links:**

[1] <http://www.drugcom.de>

[2] <https://www.drugcom.de/selbsttests/speed-check/>

[3] <http://www.bzga.de/forschung/studien-untersuchungen/studien/suchtpraevention/>

[4] <mailto:pressestelle@bzga.de>

[5] <http://www.bzga.de>

[6] [http://www.twitter.com/bzga\\_de](http://www.twitter.com/bzga_de)